

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 09/0510</b>
<b>6231 - Team Verkehrsaufsicht</b>			<b>Datum: 12.10.2009</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Jens Siedlaczek</b>	<b>Tel.: 202</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>6231-Siedlaczek/Jung</b>		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

**05.11.2009**

**Anfrage von Frau Plaschnick zur Verkehrssituation Cordt-Buck-Weg/Weg am Denkmal**

**Sachverhalt**

Der Verkehrsaufsicht ist die Problematik hinsichtlich des morgendlichen und mittäglichen erheblichen Hol- und Bring-Verkehrs zu und von den dort befindlichen Kindertagesstätten bekannt. Diese Verkehrsproblematik tritt auch nur durch den Hol- und Bring-Verkehr zu und von den Kindertagesstätten auf. Ein ganztägiges Auftreten dieser Verkehrssituationen ist nicht gegeben. Eine Eingriffsgrundlage ist jedoch aus verkehrsrechtlicher Sicht in diesem Fall nicht gegeben, da die Gefahrensituation für die Verkehrsteilnehmer überschaubar ist. Durch die Vielzahl an Fahrzeugen im Cordt-Buck-Weg/Weg am Denkmal, bedingt durch den Hol- und Bringverkehr zu und von den Kindergärten, kann überwiegend nur (sehr) langsam und vorrausschauend gefahren werden. Auftretende Problemsituationen werden durch niedrige Fahrgeschwindigkeiten entschärft. Die hohe Verkehrsdichte bedingt hier eine gesteigerte Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer. Dieses belegen auch die Unfallzahlen! Seit dem Jahr 2000 bis heute sind in der polizeilichen Unfallstatistik lediglich 7 Bagatellunfälle für den Cordt-Buck-Weg verzeichnet.

Da zwei der dort ansässigen Kindertagesstätten derzeit erweitert/ausgebaut werden, sollten nach Möglichkeit in diesem Zusammenhang auch weitere Parkmöglichkeiten geschaffen werden um die bekannte Problematik nicht weiter zu steigern.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister